

Pressemitteilung von SWG, KGK, WIR, FDP und Grünen:

Wahl zum Jungen Rat in Schwentinental

Erstmals in der Geschichte Schwentinents soll im November 2021 ein Jugendparlament, hier „Junger Rat“ genannt, gewählt werden, der am 6. Dezember 2021 seine Arbeit aufnehmen wird.

Wir, die Fraktionen von WIR, SWG, FDP, Grünen und KGK, freuen uns über das Interesse von Kindern und Jugendlichen auf den beiden vorbereitenden Veranstaltungen im September im Ortsteil Klausdorf und gestern Nachmittag im Ortsteil Raisdorf.

Wir glauben, dass die Umsetzung von Jugendmitbestimmung aus vielerlei Gründen wichtig ist:

- Wir hoffen auf Impulse und Ideen aus der Sicht unserer Kinder und Jugendlichen für unsere Stadt und für unsere Arbeit.
- Wir meinen, dass es wichtig ist, dass Kinder und Jugendliche sich für ihre Interessen einsetzen und sich politisch engagieren. Der Junge Rat wird hierfür hervorragend geeignet sein.
- Wir beginnen in Schwentinental gerade einen wichtigen Stadtentwicklungsprozess. Wir gestalten damit die Zukunft unserer Stadt, das betrifft natürlich in ganz besonderem Maße unsere jüngsten Bürger*innen.
- Die Kinder und Jugendlichen arbeiten im Jungen Rat unabhängig von Fraktionen, Parteien und Wählergemeinschaften. Diese ungebundene Sichtweise des Jungen Rates ist spannend und wichtig.

Wir hoffen, dass sich für den Jungen Rat Kinder und Jugendliche aller Altersstufen zwischen 10 und 17 Jahren engagieren, denn beides wird notwendig sein: die Erfahrung der Älteren und die Kontinuität, die die jüngeren Mitglieder einbringen, die auch noch für eine zweite oder gar dritte Wahlperiode zur Verfügung stehen können. Denn es ist wichtig hier auch langfristig, über eine Wahlperiode hinaus, zu denken.

Weil wir die zukünftige Arbeit des Jungen Rates für so wichtig für unsere Stadt halten, werden KGK, FDP, WIR, Grüne und SWG seine Arbeit auch nach Kräften unterstützen.

Dies zeigte sich jetzt schon an der engagierten Beteiligung etlicher Ortspolitiker fast aller Fraktionen an der ersten Forums-Veranstaltung und insbesondere auch daran, dass Mitglieder unserer fünf Fraktionen in unterschiedlicher Weise darüber hinaus Verwaltung und Jugendarbeit tatkräftig bei Infoständen an Schulen, der Infomaterial-Verteilung, mittels Publikationen in Sozialen Medien und gestern beim zweiten Jugend-Forum unterstützt haben.

Abschließend möchten wir nochmals alle interessierten Kinder und Jugendlichen zwischen 10 und 17 Jahren ermutigen, sich aufzustellen oder von anderen nominieren zu lassen und sich im zukünftigen Jungen Rat Schwentinents zu engagieren.

Wir sind gespannt und freuen uns auf die Arbeit des Jungen Rates.

Andreas Müller, Klar.Grün-Konsequent für Schwentinental (KGK)

Marianne Hill, Schwentinentaler Wählergemeinschaft (SWG)

Joachim Harting, Wählergemeinschaft für Schwentinental (WIR)

Jan Voigt, Freie Demokraten (FDP)

Stefan Wiese, Bündnis90/Die Grünen